



© XXXLutz KG

„Unser Sender ist ein Wohlfühlradio“

Der Möbelriese XXXLutz betreibt ab Juni einen eigenen Radiosender – Konzernsprecher Thomas Saliger im Talk.

••• Von Chris Radda/Elisabeth Schmoller-Schmidbauer

Sechs Mrd. € Gruppenumsatz, 27.000 Mitarbeiter, Standorte in 13 EU-Ländern: Die XXXLutz-Gruppe ist in Österreich der umsatzstärkste Möbelhändler, weltweit landet der Konzern auf Platz 5 der

Möbelgiganten (Statista 2024). Nun beschreitet das Unternehmen einen völlig neuen Weg: Ab Juni geht das unternehmens-eigene DAB+-Radioprogramm on Air. Thomas Saliger, Konzernsprecher des Möbelriesen, erzählt im Interview mit Chris Radda, wie es dazu kam und wohin die Reise des Radiosenders gehen soll.

medianet: XXXLutz bietet ab 21. Juni ein neues DAB+-Radioprogramm an. Wie kam es dazu? Entstand das Programm aus einem Store-Radio heraus, wie es andere Retail-Unternehmen auch haben?

Thomas Saliger: Das kann ich gleich verneinen. Das DAB+-Radioprogramm von XXXLutz hat nichts mit einem Store-Radio zu

tun. Als die neuen Lizenzen ausgeschrieben wurden, war von Anfang an klar: Wenn wir ein Radio betreiben, dann wollen wir das wirklich ernsthaft machen. Wir wollen jetzt nicht 24 Stunden lang Lutz-Trailer ausstrahlen und die Familie Putz abfeiern, sondern wenn, dann beschäftigen wir uns intensiv mit einem Produkt, das die Kun-